

Übungsspiele für junge Forscher

16 Gewinner der Mint-Messe gezogen – Sieger können sich die Preise in der Tourist-Info abholen

WITZENHAUSEN. 16 Gewinner können sich über Konstruktionsspiele, Kristallzuchtkästen, Nanotechnologie-Spiele und sogar einen Roboter freuen. Wer bei der Mint-Messe in Witzenhausen am 16. September einen Fragebogen ausgefüllt und seine Daten angegeben hat, war Teil der Verlosung gestern in der Tourist-Info Witzenhausen – dort können sich die Gewinner die Preise auch abholen. „Ursprünglich waren es 14 Preise, doch es sind noch zwei weitere gespendet worden“, so Gerd Semmler, Vorsitzender vom Verein Mint im Werra-Meißner-Kreis. Aus fast 120 Fragebögen, auf denen die Besucher die Messe bewerten sollten, zogen Kirschenkönigin Lena Schlegel und Kirschenprinzessin Anja Schuster die Sieger:

1. Platz: Marion Pitsch, Eschwege
 2. Platz: Sandra Virks-Schöneberg, Eschwege
 3. Platz: Lennard Schlecht, Witzenhausen
 4. Platz: Doreen Peterseim, Witzenhausen
 5. Platz: Klaus Rubruck, Witzenhausen
 6. Platz: Balwinder Kaur, Witzenhausen
 7. bis 10. Platz: Hannah Weiser, Witzenhausen; Louis Hüge, Bad Sooden-Allendorf; Niklas Schröter, Witzenhausen; Jürgen Linhose, Wehretal
 11. bis 16. Platz: Mohamad Ehab Alo, Heiligenstadt; Sven Schröter, Witzenhausen; Erika Kölke, Eschwege; Gerhard Funke, Meinhard; Luca Julien Limburg, Northeim; Lara Pokrzywinski, Eschwege.
- Außerdem haben drei Schulklassen bei der Mint-Ral-



Vergaben die Preise: (von links) Kirschenprinzessin Anja Schuster, der Mint-Vorsitzende im Kreis, Gerd Semmler, und Kirschenkönigin Lena Schlegel.

Foto: Lara Thiele

lye gewonnen: Zwei Klassen der Johannisberg-Schule besuchen das Wissenschaftszentrum Phaeno in Wolfsburg, der Chemiekurs der Jahrgangsstufe 12 an der Adam-von-Trott-Schule in Sontra darf einen Workshop zu Kunststofftechnik an der TU Clausthal machen. (lth)